

CURRICULUM VITAE

beruflich:

- Postanschrift • Wirtschaftsuniversität Wien
Institut für Slawische Sprachen
Welthandelsplatz 1
1020 Wien
Österreich
- Telefon • +43 / 1 / 31336-5511
- E-Mail • dennis.scheller-boltz@wu.ac.at
- Homepage • <https://www.wu.ac.at/slawisch/>

privat:

- Postanschrift • Oldenburger Straße 28
10551 Berlin
Deutschland
- Telefon • +49 / 30 / 42 80 50 33
- Mobil • +49 / 1525 97 13 703
- E-Mail • dennis@scheller-boltz.de
- Homepage • <http://www.scheller-boltz.de>



PERSÖNLICHE ANGABEN

- Geboren: am 7. April 1977 in Kiel (Schleswig-Holstein)
- Konfession: evangelisch-lutherisch
- Staatsangehörigkeit: deutsch
- Familienstand: verheiratet, ein Kind

FORSCHUNGSPROFIL

Slawistik: Russistik / Polonistik

- | | |
|------------------------------|--|
| Gender- und Queer-Linguistik | <ul style="list-style-type: none">• Geschichte und Tendenzen der Gender- und Queer-Linguistik in der Russistik und Polonistik• Androzentrismus in Wortbildung und Syntax• Verhältnis von <i>Genus</i> und <i>Sexus</i>• gegenderte Pronomina• geschlechterspezifische Wortbildung• Geschlecht in der kognitiven Wahrnehmung• Sprache und Ideologie• politische Korrektheit, Antidiskriminierung und Antisexismus• Sprache und Sexualität |
| Wortbildung / Morphologie | <ul style="list-style-type: none">• Konfixe• Komposita• Wortbildungstendenzen• Sprachwandel• Wortbildungssemantik• Morphopragmatik• slawische Wortbildung im konfrontativen Vergleich• kulturspezifische Wortbildung |
| Soziolinguistik | <ul style="list-style-type: none">• geschlechterspezifischer Sprachgebrauch (Genderlekt)• Identitätskonstruktion im Sprachgebrauch• gruppenspezifische Wortbildung / Sprachverwendung (Soziolekt) |
| Lexikografie | <ul style="list-style-type: none">• russische und polnische mono- und bilinguale Wörterbücher• Wortbildung und Lexikografie• Aufgaben und Tendenzen in der Lexikografie• interkulturelle Lexikografie• Lexikografie und Ideologie |
| Translatorik | <ul style="list-style-type: none">• Äquivalenz• sprachenpaarbezogene Übersetzungsprobleme• Terminologie im Sprachvergleich• Übersetzungsausbildung zwischen Theorie und Praxis |

BERUFLICHER WERDEGANG

- | | |
|-----------------|--|
| seit 02/2016 | Universitätsassistent für Polnisch und Russisch
am Institut für Slawische Sprachen der Wirtschaftsuniversität Wien |
| 09/2018-04/2019 | Elternzeit |
| 01/2017 | Einladung zum Probevortrag im Rahmen des Berufungsverfahrens
der Professur (W2) Slawistische Sprachwissenschaft an der
Friedrich-Schiller-University in Jena |
| 03/2016 | Anfrage Vertretungsprofessur (Aleksander-Brückner-Professur)
für Slawische Sprachwissenschaft (Institut für Slawistik und Kau-
kasusstudien der Universität Jena, Aleksander-Brückner-Zentrum
der Universität Halle) für das SS 2016, Schwerpunkt: Polonistik,
Russistik – abgelehnt |

05/2012-02/2016	Universitätsassistent für Slawische Sprachwissenschaft am Institut für Slawistik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
10/2008-07/2012	DAAD-Lektor am Institut für Germanistik (Fachbereich: Translatork, Linguistik) der Universität Opole (Polen)
seit 2018	Dozent für Deutsch als Fremdsprache im Rahmen des Sprachkurses „Experience Germany“ der Humboldt-Universität zu Berlin
seit 2009	Dozent für Deutsch als Fremdsprache an der Internationalen Sommeruniversität der Humboldt-Universität zu Berlin
seit 06/2004	Leiter von Seminaren und Workshops zu Themen aus den Bereichen Übersetzen, Dolmetschen, interkulturelle Kommunikation und Sprachvermittlung Auswahl: <ul style="list-style-type: none"> - Gender und Identität im Russischunterricht (Vortrag und Workshop für RussischlehrerInnen auf der ARGE Tagung der Arbeitsgemeinschaft der RussischlehrerInnen in Tirol, Innsbruck, 25.11.2014) - Konsektivdolmetschen II – theoretische, praktische und interkulturelle Grundlagen (Winterakademie Dolmetschen des Goethe-Instituts Almaty, 2011) - Anglizismen und ihr Vermittlungsproblem bei Fremdsprachlern (Deutschlehrertag der ZfA in Opole, 2010) - Konsektivdolmetschen I – theoretische, praktische und interkulturelle Grundlagen (Sommerakademie Dolmetschen des Goethe-Instituts Almaty, 2008) - Einführung ins Konsektiv- und Verhandlungsdolmetschen (Goethe-Institut Almaty, 2007) - Fachtext - Fachwortschatz - Fachübersetzung – Einführung ins Übersetzen von Wirtschafts- und Rechtstexten (Goethe-Institut Almaty, 2007) - Übersetzen und Dolmetschen – methodisch und didaktisch betrachtet (Goethe-Institut Almaty, 2005) - Einführung ins Übersetzen und Dolmetschen (GTZ Bischkek, 2005) - Übersetzungsstrategien (Goethe-Institut Almaty, 2004) - Einführung ins Übersetzen und Dolmetschen (Goethe-Institut Almaty, 2004)
09/2003-12/2017	Freiberuflicher Übersetzer und Dolmetscher für Russisch und Polnisch
07/2005-08/2008	Lehrkraft für Deutsch als Fremdsprache an der BSI Private Sprachenschule GmbH in Berlin
09/2003-05/2004	Sprachassistent am Goethe-Institut Almaty sowie an den Sprachlernzentren Pawlodar und Bischkek (Kasachstan / Kirgisistan)

10/2002-07/2003 Leiter des Tutoriums „Die Grammatik der deutschen Sprache“
am Institut für Slavistik des Fachbereichs Angewandte Sprach- und
Kulturwissenschaft (FASK) der Johannes Gutenberg-Universität
Mainz in Germersheim

GREMIEN, FORSCHUNGSGRUPPEN UND GUTACHTERTÄTIGKEITEN

seit 2019 Mitglied des Komitees für Philologie der Polnischen Akademie der
Wissenschaften (PAN)

seit 2018 Mitglied in der Kommission für Lexikologie und Lexikografie beim
Internationalen Slavistenkomitee

seit 2018 Gutachter für die Zeitschrift *Su vremena lingvistika*

seit 2017 Gutachter für die Österreichische Akademie der Wissenschaften

seit 2017 Gutachter für die Zeitschrift *Romanoslavica*

seit 2016 Initiator und Leiter der internationalen Forschungsgruppe zu
Slawistischer Gender- und Queer-Linguistik

seit 2016 Gutachter für den *Research Fund – Flanders (FWO) / Fonds Wetens-
chappelijk Onderzoek - Vlaanderen*

seit 2016 Gutachter für die Zeitschrift *TERTIUM*

seit 2016 Mitglied im wissenschaftlichen Beirat für Tagungen an der Natio-
nalen Polytechnischen Universität Lwiw

seit 2015 Mitglied im Programmkomitee für Tagungen an der Nationalen
Polytechnischen Universität Lwiw

seit 2014 Gutachter für die Zeitschrift *Styles of Communication*

seit 2014 Mitglied in der Redaktion der Zeitschrift *Convivium – Germanisti-
sches Jahrbuch Polen*

seit 2013 Mitglied in der Kommission für Soziolinguistik beim Internationa-
len Slavistenkomitee

seit 2012 Gutachter für die Zeitschrift *Academic Journal of Modern Philology*

2017-2018 Mitglied im wissenschaftlichen Beirat zum Projekt „Wirtschafts-
kommunikation – mehrsprachig & multikulturell“, geleitet von
Prof. Dr. Nadine Thielemann, Mag. Angelika Hechtl.

2017 Mitglied des wissenschaftlichen Komitees für die Konferenz
TRANSLATA III: 3. Internationale Konferenz zur Translations-
wissenschaft: „Was ist und was soll Translationswissenschaft?“
Innsbruck, 07.-09.12.2017

2014-2016 Gründer und Leiter der Forschungsgruppe *Gender- und Queer-Lin-
guistik* im Rahmen der Interfakultären Forschungsplattform „Ge-
schlechterforschung: Identitäten – Diskurse – Transformationen“
der Universität Innsbruck; Leiter der Forschungsgruppe

AKADEMISCHE SELBSTVERWALTUNG

seit 2016 Mitglied der AG Forschung des Departments für Fremdsprachliche
Wirtschaftskommunikation der WU Wien

seit 2016	Mitglied der Departmentkonferenz als Mittelbauvertreter am Department für Fremdsprachliche Wirtschaftskommunikation der WU Wien
2018	Mitglied der Kommission zur Einstellung einer wissenschaftlichen Hilfskraft für den Bereich Interkulturelle Kommunikation
2017-2018	Mitglied in der Arbeitsgruppe zur Ausarbeitung des Spezialisierungszweigs Interkulturelle Wirtschaftskommunikation, Bereiche: Interkulturelle Kommunikation, interne Kommunikation, WU Wien
2015-2016	Mitglied in der Curriculum-Kommission für den BA-Studiengang Slawistik, Universität Innsbruck
2015	Mitglied in der Berufungskommission für die Professur Slawische Sprachwissenschaft, Universität Innsbruck
2015	Mitglied in einer Habilitationskommission am Institut für romanische Sprachen, Universität Innsbruck
2010-2012	Mitglied in der Curriculum-Kommission für den Studiengang Germanistik und Translatorik, Universität Opole

GUTACHTERTÄTIGKEITEN: PUBLIKATIONEN

2017	Gutachter des Sammelbandes <i>Kobieta. W zwierciadle języka i kultury</i> , hrsg. v. Ała Archangielska, Mirosława Hordy, Szczecin 2017.
2017	Gutachter des deutsch-ukrainischen Wörterbuches der Jugendsprache <i>Німецько-український словник молодіжного субстандарту</i> , hrsg. v. Oksana S. Khrystenko (im Auftrag des ukrainischen Bildungsministeriums)

ORGANISATION VON KONFERENZEN UND WORKSHOPS

seit 2016	Initiator, Organisator und Leiter der Vortragsreihe <i>Slavic Research Seminar</i> am Department für Fremdsprachliche Wirtschaftskommunikation der WU Wien mit Beiträgen zur slawistischen Linguistik, Translatorik und Kulturwissenschaft
19.04.2018	Workshop <i>Business Communication East West</i> (Konzept, Organisation, Leitung gem. m. Nadine Thielemann und Ursula Lutzky)
21.-24.03.2018	<i>Language Policies in the Light of Anti-Discrimination and Political Correctness: Tendencies and Changes in the Slavonic Languages</i> Symposium und Sitzung der internationalen Forschungsgruppe <i>Slavonic Gender and Queer Linguistics</i> , WU Wien (Konzept, Organisation, Leitung)

- 30.01.2018 *Produktwerbung im ost- und mitteleuropäischen Raum: Diskurs- und kommunikationslinguistische Beiträge zu Marketingstrategien vor dem Hintergrund ihrer Kulturspezifität*
Ein Vortragsabend im Rahmen des Slavic Research Seminars des Instituts für Slawische Sprachen der WU Wien mit Vorträgen von Dr. Mariola Majnusz-Stadnik (Opole), Prof. Dr. Edgar Hoffmann (Wien), Dr. Dennis Scheller-Boltz (Wien), Prof. Dr. Nadine Thielemann (Wien), WU Wien
(Konzept, Organisation, Leitung)
- 23.-24.03.2017 *Erstellung und Nutzung von Korpora: slawistische und nicht-slawistische Aspekte*
Workshop unter der Leitung v. Prof. Dr. Marek Łaziński (Warschau), WU Wien
(Konzept und Organisation gem. m. Prof. Dr. Nadine Thielemann)
- 21.-23.10.2016 *Between Past and Future – Slavonic Gender Linguistics at a Crossroads*
Symposium und erste konstituierende Sitzung der internationalen Forschungsgruppe *Slavonic Gender and Queer Linguistics*, WU Wien
(Konzept, Organisation, Leitung)
- 12.03.2015 *Polonistische Forschung: Themen und Projekte*
Workshop mit Vorträgen von Prof. Dr. Alicja Nagórko (Berlin/Warschau), Prof. Dr. Imke Mendoza (Salzburg) und Dr. Jan Fellerer (Oxford), WU Wien
(Konzept, Organisation, Leitung)
- 01.-04.10.2014 *Sprache als konstituierendes Element einer gegenderten Gesellschaft – Entwicklungen, Perspektiven und Möglichkeiten in den slawischen Sprachen*
Internationale Gender-Fachtagung, Universität Innsbruck
(Konzept, Organisation, Leitung)
- 09.-10.11.2012 Tagung und Generalversammlung des Österreichischen Slawistenverbandes in Innsbruck, Universität Innsbruck
(Mitorganisation)
- 18.-20.09.2011 *Zweisprachigkeit als Herausforderung und Chance*
Internationale Konferenz in Opole/ Kamień Śląski
(Konzept, Organisation und Leitung gem. mit Prof. Dr. Maria Katarzyna Lasatowicz)

SEKTIONEN AUF TAGUNGEN

- 28.-29.08.2015 *Zweisprachige Lexikografie zwischen Tradition und Innovation*
(XIII. Kongress der Internationalen Vereinigung für Germanistik: „Germanistik zwischen Tradition und Innovation“, Shanghai, 24.-30. August 2015)
(Konzept, Organisation, Leitung)

WISSENSCHAFTLICHE (KULTUR)VERANSTALTUNGEN

- 19.-23.11.2012 Woche der russischen Sprache, Geschichte und Kultur
Universität Innsbruck (Konzept, Organisation, Leitung gem. mit Prof. Dr. Ingeborg Ohnheiser)

09.10.-31.11.2012 Ausstellung mit Exponaten der Bücherschenkung des Alexander-Solschenizyn-Hauses der russischen Emigration (Moskau)
Universität Innsbruck, Eröffnung: 09.10.2012 (Konzept, Organisation, Leitung, gem. mit Prof. Dr. Ingeborg Ohnheiser)

GAST-, FORSCHUNGS- UND LEHRAUFENTHALTE

04/2018 Warschau / Polen
Uniwersytet Warszawski, Wydział Lingwistyki Stosowanej,
Instytut Komunikacji Specjalistycznej i Interkulturowej (im
Rahmen des Erasmus-Programms „Lehrendenmobilität“)

05/2017 Ljubljana / Slowenien
Univerza v Ljubljani, Filozofska fakulteta, Oddelek za prevajalstvo
(im Rahmen des Erasmus-Programms „Lehrendenmobilität“)

10/2015 Moskau / Russland
Russische Staatliche Geisteswissenschaftliche Universität (RGGU)
und Moskauer Institut für Linguistik (MIL) in Moskau

09/2015 Edmonton / Kanada
Visiting Professor am Institut *Modern Languages and Cultural Studies*
der University of Alberta

05/2015 Großbritannien
University of Edinburgh und University of Glasgow
Forschungsaufenthalt

29.04.-03.05.2013 Mailand / Italien
Università degli Studi di Milano, Dipartimento di Scienze della
Mediazione Linguistica e di Studi Interculturali
(im Rahmen des Erasmus-Programms „Lehrendenmobilität“)

09/2013 Moskau / Russland
Russische Staatliche Geisteswissenschaftliche Universität (RGGU)

EINWERBUNG VON DRITTMITTELN

2019 FWF Der Wissenschaftsfonds
für das Projekt „Anti-Discrimination in Russian and Polish“
Laufzeit: 2020-2023
beantragte Förderung: 290.000 Euro
Begutachtungsverfahren abgeschlossen: ca. Dezember 2019

2017 WU Wien, Österreichische Forschungsgemeinschaft, Polnische
Akademie der Wissenschaften PAN, Kulturabteilung der Stadt
Wien (MA 7), Österreichischer Verein zur Förderung der russischen
Sprache und Kultur
für die Tagung *Language Policies in the Light of Anti-Discrimination and
Political Correctness: Tendencies and Changes in the Slavonic Languages*,
21.-24.03.2018, WU Wien
Förderung: 7.200 Euro

- 2016 Vizerektorat für Forschung der WU Wien: Förderung von Kleinprojekten für WU-Assistent/inn/en für das Projekt „Geschlecht und Ideologie in russischen und polnischen Grammatiken“
Laufzeit: 2017-2018
Förderung: 3.500 Euro
- 2016 Universität Innsbruck / WU Wien
Druckkostenzuschuss für den Sammelband *Lexikografische Innovation – Innovative Lexikografie. Bi- und multilinguale Wörterbücher in Gegenwart und Zukunft: Projekte, Konzepte, Visionen.*
Förderung: 1.500 Euro
- 2016 Kulturabteilung der Stadt Wien (MA 7)
für die Tagung *Between Past and Future – Slavonic Gender Linguistics at a Crossroads*, 21.-23.10.2016, WU Wien
Förderung: 1.400 Euro
- 2015 Universität Innsbruck
Druckkostenzuschuss für den Sammelband *New Approaches to Gender and Queer Research in Slavonic Studies. Proceedings of the International Conference “Language as a Constitutive Element of a Gendered Society – Developments, Perspectives, and Possibilities in the Slavonic Languages” (Innsbruck, 1-4 October 2014).*
Förderung: 1.400 Euro
- 2014 Tiroler Wissenschaftsfonds (TWF)
für das Projekt „Grammatikschreibung im Russischen und Polnischen aus genderlinguistischer Perspektive“
Laufzeit: 2015
Förderung: 10.000 Euro
- 2014 Polnisches Institut Wien, Land Tirol, Stadt Innsbruck, Tiroler Grüne Frauen
für die Fachtagung *Sprache als konstituierendes Element einer gegender-ten Gesellschaft. Entwicklungen, Perspektiven und Möglichkeiten in den slawischen Sprachen*, 1.-4. Oktober 2014, Universität Innsbruck
Förderung: 2.500 Euro
- 2014 Österreichische Forschungsgemeinschaft (ÖFG)
für die Teilnahme an der IGALA 8 (8th International Gender and Language Association Conference), 5.-7. Juni 2014, Vancouver
Förderung: 700 Euro

MITGLIEDSCHAFTEN

- seit 2018 Kommission für Lexikologie und Lexikografie beim Internationalen Slavistenkomitee
- seit 2014 International Gender and Language Association (IGALA)
- seit 2013 Kommission für Soziolinguistik beim Internationalen Slavistenkomitee
- seit 2013 Interfakultäre Forschungsplattform „Geschlechterforschung: Identitäten – Diskurse – Transformationen“ der Universität Innsbruck (Forschungsgruppe: Gender und Queerlinguistik)

seit 2013	Fachgesellschaft Gender
seit 2013	Österreichische Gesellschaft für Geschlechterforschung
seit 2012	Österreichische Gesellschaft für Slawistik
seit 2009	Deutscher Slavistenverband
seit 2009	Gesellschaft für Angewandte Linguistik

PROMOTION UND STUDIUM

10/2003-05/2009	<p>Promotion am FASK Germersheim</p> <p>Dissertation: <i>Präponeme und Präponemkonstrukte im Russischen, Polnischen und Deutschen. Zur Terminologie, Morphologie und Semantik einer Wortbildungseinheit und eines produktiven Kompositionstypus</i> (erschienen 2010 im Peter Lang Verlag)</p> <p>Betreuerinnen: Prof. Dr. Erika Worbs (Germersheim), Prof. Dr. Erika Günther (Berlin)</p>
10/1998-03/2003	<p>Studium zum Diplom-Übersetzer für Russisch und Polnisch mit den Ergänzungsfächern Wirtschaft und Recht am FASK Germersheim</p> <p>Diplomarbeit: <i>Neologismen im Russischen und Polnischen im Vergleich zum Deutschen – Kongruenzen und Divergenzen in der modernen Wortbildung</i></p> <p>Betreuerin: Prof. Dr. Erika Worbs</p>

EHRENAMTLICHES SOZIALES ENGAGEMENT

seit 2014	Fördermitglied des Jugendnetzwerkes Lambda
2016-2018	Dozent für Deutsch als Fremdsprache für Flüchtlinge an der WU Wien
2003-2006	Autor für die <i>Deutsche Allgemeine Zeitung</i> in Kasachstan zur Unterstützung der deutschen Minderheit (Ressort: Deutsche Sprache und Kultur)
01/2005-11/2005	Lehrkraft für Deutsch als Fremdsprache für das Projekt „Deutsch im Asyl“ zur sozialen Integration von Asylbewerber/innen

ZIVILDIENTST

08/1997-08/1998	Zivildienst im Stationsdienst und in der Endoskopie der Parkklinik Kiel
-----------------	---

AUSLANDSAUFENTHALTE UND SPRACHKURSE

08/2002 und 08/1999	Stipendium für die Teilnahme am Intensiv-Sprachkurs für Polonist/innen in Warschau
1995-1998	regelmäßige Teilnahme an Russisch-Intensiv-Sprachkursen in Kiew, Archangelsk und Moskau

05/1998-10/1998

Stadtführungen durch Kiel in russischer Sprache

1997

Zertifikatsprüfung Russisch

SPRACHKENNTNISSE

Deutsch

Muttersprache

Slawinen

Russisch

sehr gut in Wort und Schrift

Polnisch

sehr gut in Wort und Schrift

Tschechisch

gut (passiv-rezeptiv)

Bulgarisch

Grundkenntnisse

Sonstige Sprachen

Englisch

sehr gut in Wort und Schrift

Französisch

mittleres Niveau

Spanisch

Grundkenntnisse

COMPUTERKENNTNISSE

MS-Word, MS-Excel, Internet Explorer, Mozilla Thunderbird, Mozilla Firefox, Adobe, Outlook (alle stets in Anwendung)

Dreamweaver (sehr gut)

Citavi (sehr gut)

Front Page, HTML (Grundkenntnisse)

INTERESSEN

Literatur, bildende und darstellende Kunst, Film und Musik, Reisen, Sport, Fotografie, Kochen

Dr. Dennis Scheller-Boltz

Berlin, 26. Februar 2019